



# BOTE FÜR TIROL

Amtsblatt der Behörden, Ämter und Gerichte Tirols

Stück 10 / 198. Jahrgang / 2017

Kundgemacht am 8. März 2017

Amtssigniert. SID2017031026204

Informationen unter: [amtssignatur.tirol.gv.at](http://amtssignatur.tirol.gv.at)

## Amtlicher Teil

**Nr. 203** Stellenausschreibungen des Amtes der Tiroler Landesregierung von zwei Stellen

**Nr. 204** Stellenausschreibung: Besetzung von Leiterstellen an öffentlichen allgemein bildenden Pflichtschulen

**Nr. 205** Verordnung der Landesregierung vom 21. Februar 2017, mit der in der Gemeinde Roppen ein Umlegungsverfahren eingeleitet wird (Umlegungsverfahren „Peibl-Platz“)

**Nr. 206** Verordnung der Landesregierung vom 22. Februar 2017 über eine Sonderferienregelung an der Neuen Mittelschule Volders, an den Volksschulen Volders I, Volders II und Baumkirchen

**Nr. 207** Verordnung der Landesregierung vom 27. Februar 2017 über eine Sonderferienregelung an der Volksschule Kolsass

**Nr. 208** Verordnung der Landesregierung vom 27. Februar 2017 über eine Sonderferienregelung an der Volksschule Kolsassberg

**Nr. 209** Verordnung des Amtes der Tiroler Landesregierung über die Jugendzulässigkeit von Filmen

**Nr. 210** Kundmachung des Amtes der Tiroler Landesregierung über die Bewertung von Filmen

**Nr. 211** Kundmachung betreffend den Kollektivvertrag für die Arbeiter der MR-Service Tirol reg. Genossenschaft m. b. H.

**Nr. 212** Kundmachung betreffend den Kollektivvertrag für die Forstgartenarbeiter

**Nr. 213** Kundmachung betreffend den Kollektivvertrag für die Forstarbeiter

**Nr. 214** Kundmachung betreffend den Kollektivvertrag für die Dienstnehmer in den Gartenbaubetrieben Tirols

**Nr. 215** Kundmachung betreffend den Kollektivvertrag für die Arbeiter in landwirtschaftlichen Genossenschaften und deren Verbände

**Nr. 216** Kundmachung betreffend den Kollektivvertrag für Dienstnehmer in den Gemüse- und Obstbaubetrieben Tirols

**Nr. 217** Kundmachung über die Auflegung des Entwurfes der ersten Fortschreibung des örtlichen Raumordnungskonzeptes der Gemeinde Walchsee

**Nr. 218** Verlautbarung, Werttarif für Schlachtschweine im Monat März 2017

**Nr. 219** Interessensbekundungsverfahren: Betreiber-suche für ein Breitbandnetz für die Gemeinde Strass im Zillertal

**Nr. 220** Offenes Verfahren: Biotopkartierung in den Bezirken Reutte und Imst

**Nr. 221** Offenes Verfahren: Baumeisterarbeiten inklusive Materiallieferung für den Abwasserverband Oberpaznaun und der Gemeinde Ischgl

**Nr. 222** Offenes Verfahren: Lieferung eines Kleinlöschfahrzeuges mit Allrad für die Gemeinde Serfaus

**Nr. 223** Offenes Verfahren: Kunststoffalufenster / Holzalufenster Sanierung, für den Um- und Zubau der Volksschule Angedair in Landeck

**Nr. 224** Offenes Verfahren: Bodenlegerarbeiten, Sanierung, für den Um- und Zubau der Volksschule Angedair in Landeck

**Nr. 225** Offenes Verfahren: Lieferung eines Rüstlöschfahrzeuges mit Tunnelausrüstung und Allradantrieb für die Gemeinde Scharnitz

**Nr. 226** Offenes Verfahren: Lieferung von Rollendrehstühlen für die Tirol Kliniken GmbH in Innsbruck

**Nr. 227** Offenes Verfahren: Lieferung von Patienten-, Personal-, Seminar- und Wartestühlen für die Tirol Kliniken GmbH in Innsbruck

**Nr. 228** Offenes Verfahren: Zimmerer 2-Terrassen Belag und Baumeister-Außenanlagen für die Erweiterung und Funktionssanierung der Tourismusschule am Wilden Kaiser in St. Johann in Tirol

**Nr. 229** Offenes Verfahren: Dach- und Schwarzdecker - Spenglerarbeiten für das HLW Schul- und Internatsgebäude in Innsbruck

**Nr. 230** Offenes Verfahren: Vorlos Verlegung Sparten und Zufahrtsstraße Siltschlucht für den Brenner Basistunnel BBT SE

**Nr. 231** Verhandlungsverfahren: Lieferung und Montage einer Fahrleitungsanlage für das Tram/Regionalbahnprojekt für die Innsbrucker Verkehrsbetriebe

**Nr. 232** Direktvergabe: Straßenbauarbeiten für die Umgestaltung Knoten Ampass L 38/Gde.Str. im Zuge der L 38 Ellbögener Straße

**Nr. 233** Direktvergabe: Schlosserarbeiten inkl. Innen- und Außentüren aus Stahl und Nurglasfassade für den Neubau des Einsatzzentrums Längenfeld

**Nr. 234** Aufruf zum Wettbewerb: Baumeisterarbeiten für den Neubau des Umspannwerkes Funsingau für die TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG vertreten durch TINETZ-Tiroler Netze GmbH

MITTEILUNG

Verbraucherpreisindex für den Monat Jänner 2017

Nr. 203 • Amt der Tiroler Landesregierung

### STELLENAUSSCHREIBUNGEN

Beim Amt der Tiroler Landesregierung sind derzeit folgende Stellen ausgeschrieben:

- Sachgebiet Hydrographie und Hydrologie, Technisch-Naturwissenschaftliche Fachbearbeitung, 40 Wochenstunden, Mindestentgelt € 2.404,- brutto / Monat, Bewerbungsfrist bis 14. März 2017 (GZ.: OrgP-70/2017/31).
- Galerie im Taxispalais, Stellvertretung der Direktorin, Projektleitung / Marketing, 40 Wochenstunden, Mindestentgelt € 3.119,50 brutto / Monat, Bewerbungsfrist bis 18. März 2017 (GZ.: OrgP-70/2017/27).

Bewerbungen sind beim Amt der Tiroler Landesregierung, Abteilung Organisation und Personal, Eduard-Wallnöfer-Platz 3, 6020 Innsbruck, unter der entsprechenden Geschäftszahl einzubringen.

Ausführliche Informationen zu den Stellenausschreibungen sind im Internet unter [www.tirol.gv.at/stellenausschreibungen](http://www.tirol.gv.at/stellenausschreibungen) zu finden.

Bei Fragen stehen die MitarbeiterInnen der Abteilung Organisation und Personal, unter der Telefonnummer 0512/508-2222, zur Verfügung.

Innsbruck, 2. März 2017  
Für die Landesregierung: Dr. Pezzei

Nr. 204 • Amt der Tiroler Landesregierung • IVa-2016/1898

### STELLENAUSSCHREIBUNG

#### Besetzung von Leiterstellen an öffentlichen allgemein bildenden Pflichtschulen

Die Landesregierung schreibt nach § 26 Abs. 3 des Landeslehrer-Dienstrechtsgesetzes – LDG 1984 die Leiterstellen an den nachstehenden angeführten öffentlichen allgemein bildenden Pflichtschulen aus:

Volksschule Kitzbühel,  
(13 Klassen, 239 Schüler/innen)  
Neue Mittelschule Gries a. Br.,  
(8 Klassen, 133 Schüler/innen)  
Neue Mittelschule Matrei a. Br.,  
(11 Klassen, 227 Schüler/innen)  
Neue Mittelschule Matrei i. O.,  
(11 Klassen, 215 Schüler/innen)  
Neue Mittelschule Sillian,  
(14 Klassen, 294 Schüler/innen)

Zulässig sind Bewerbungen von Lehrpersonen mit aufrechtem Dienstverhältnis zum Land Tirol, die die Ernennungserfordernisse für die betreffende Stelle (entsprechende Lehramtsprüfung) erfüllen.

Mit Leiterstellen sind insbesondere folgende Aufgaben verbunden: Schulleitung und -management, Qualitätsmanagement, Schul- und Unterrichtsentwicklung, Führung und Personalentwicklung sowie Außenbeziehungen und Öffnung der Schule.

**Von den Bewerbern/Bewerberinnen werden folgende spezifische Kenntnisse und Fähigkeiten erwartet:**

- pädagogisch-fachliche Kompetenz,
- Führungskompetenz,
- Organisationsfähigkeit,
- soziale Kompetenz/Persönlichkeitsmerkmale.

Wesentlich ist die Erläuterung von standortspezifischen Entwicklungsmöglichkeiten der Schule im Sinne von inklusiver Schul- und Unterrichtsentwicklung aus der Perspektive der eigenen Führungskompetenz. Ebenso ist eine Angabe von künftigen schulspezifischen Schwerpunktsetzungen im Sinne von Schulqualität Allgemeinbildung (SQA) gewünscht.

Verwiesen wird auf die Richtlinien des Landesschulrates für Tirol für die Erstellung von Besetzungsvorschlägen, kundgemacht im Verordnungsblatt des Landesschulrates unter der Internet-Adresse <http://www.lsr-t.gv.at/de/content/verordnungsblatt>, Stück IV, Nr. 18 vom 18. April 2014.

Nach § 26a Abs. 2 LDG 1984 sind Ernennungen zu Schulleitern/-leiterinnen zunächst auf einen Zeitraum von vier Jahren wirksam.

Voraussetzung für den Entfall dieser zeitlichen Begrenzung ist die Bewährung als Schulleiter/in und die erfolgreiche Teilnahme am Schulmanagementkurs – berufsbegleitender Weiterbildungslehrgang.

Die Bewerbungen sind mit dem dafür vorgesehenen Formular „Bewerbung um eine Leiterstelle an allgemeinbildenden Pflichtschulen“ im Dienstweg über die Schulleitung an die Landesregierung zu richten. Das Formular steht auf der Homepage der Abteilung Bildung zum Download zur Verfügung (<https://www.tirol.gv.at/bildung/formulare/>).

Bewerbungen von Frauen sind besonders erwünscht.

Aufgrund der Bestimmung des § 26 Abs. 3 des Landesvertragslehrpersonengesetzes 1966 sind auch Bewerbungen von Landesvertragslehrpersonen zulässig.

Als Ausschreibungstag gilt der 8. März 2017.

Die Bewerbungsfrist endet am 29. März 2017.

Innsbruck, 1. März 2017

Für die Landesregierung: Dr. Gappmaier

Nr. 205 • Amt der Tiroler Landesregierung • RoBau-4-216/4/10-2017

### VERORDNUNG

#### der Landesregierung vom 21. Februar 2017, mit der in der Gemeinde Roppen ein Umlegungsverfahren eingeleitet wird (Umlegungsverfahren „Peibl-Platz“)

Aufgrund des § 78 Abs. 5, 6 und 7 des Tiroler Raumordnungsgesetzes 2016, LGBl. Nr. 101/2016, wird nach Anhörung der Gemeinde Roppen verordnet:

#### § 1

##### Einstellung

Für das im § 2 umschriebene Gebiet in der Gemeinde Roppen wird ein Umlegungsverfahren eingeleitet (Umlegungsverfahren „Peibl-Platz“).

#### § 2

##### Umlegungsgebiet

Umlegungsgebiet sind die in der Anlage zu dieser Verordnung dargestellten und nachfolgend genannten Grundstücke bzw. Grundstücksteilflächen in der KG 80107 Roppen, Bezirksgericht Silz. EZ 14 – Gst. 1502, EZ 39 – Gste. 1498/2, 1499, EZ 155 – Gst. 1482/2, EZ 1005 – Gste. .168, 1504/2, EZ 160 – Gste. .162, .163/3, .166, .170, 1494, 1495, 1496, 1497, 1498/1, EZ 225 – Gste. .163/1, .165, EZ 168 – Gst. .180, EZ 171 – Gste. .169, .171/1, 1503/2, EZ 256 – Gste. .171/3, .176/1, .178, 1505/1, EZ 772 – Gst. .171/4, EZ 773 – Gste. .171/5, .175, .177, EZ 146 – Gst. 3187/1 Teilfläche.

## § 3

**Außerbüchelerliche Rechte**

Außerbüchelerliche Rechte an den umzulegenden Grundstücken können von den Berechtigten längstens bis 5. April 2017 bei der Umlegungsbehörde geltend gemacht werden. Rechte, die nicht innerhalb dieser Frist geltend gemacht werden, sind im weiteren Verfahren nur zu berücksichtigen, wenn die Erreichung des Zweckes des Umlegungsverfahrens dadurch nicht unmöglich gemacht oder wesentlich erschwert wird.

## § 4

**Inkrafttreten**

(1) Diese Verordnung tritt mit dem Ablauf des Tages der Kundmachung in Kraft.

(2) Diese Verordnung wird überdies durch Anschlag an der Amtstafel der Gemeinde Roppen während zweier Wochen bekannt gemacht.

*Der Landeshauptmann: Platter*

*Der Landesamtsdirektor: Liener*

**Anlage (siehe Seite 92)**

*Nr. 206 • Amt der Tiroler Landesregierung • IVa-1471/1749-2016*

**VERORDNUNG**

**der Landesregierung vom 22. Februar 2017 über eine Sonderferienregelung an der Neuen Mittelschule Volders, an den Volksschulen Volders I, Volders II und Baumkirchen**

Auf Grund des § 110 Abs. 8 in Verbindung mit § 115 Abs. 1 des Tiroler Schulorganisationsgesetzes 1991 wird nach Anhörung des Landesschulrates für Tirol, des gesetzlichen Schulerhalters und der Schulkonferenz verordnet:

## § 1

An der Neuen Mittelschule Volders, Volksschule Volders I, Volksschule Volders II und Volksschule Baumkirchen werden folgende Tage für schulfrei erklärt: 30. Oktober, 31. Oktober und 3. November 2017.

## § 2

Die gemäß § 1 für schulfrei erklärten Tage sind durch einen vorzeitigen Schulbeginn ab 6. September 2017 bis einschließlich 8. September 2017 einzubringen.

## § 3

Diese Verordnung ist durch Anschlag in der Schule kundzumachen und tritt mit dem Ablauf des Tages der Kundmachung in Kraft.

*Für die Landesregierung: Haßlwanger, BA*

*Nr. 207 • Amt der Tiroler Landesregierung • IVa-1471/1734-2016*

**VERORDNUNG**

**der Landesregierung vom 27. Februar 2017 über eine Sonderferienregelung an der Volksschule Kolsass**

Auf Grund des § 110 Abs. 8 in Verbindung mit § 115 Abs. 1 des Tiroler Schulorganisationsgesetzes 1991 wird nach Anhörung des Landesschulrates für Tirol, des gesetzlichen Schulerhalters und der Schulkonferenz verordnet:

## § 1

An der Volksschule Kolsass werden folgende Tage für schulfrei erklärt: 27. Oktober 2017, 30. Oktober 2017 und 31. Oktober 2017.

## § 2

Die gemäß § 1 für schulfrei erklärten Tage sind durch einen vorzeitigen Schulbeginn ab 6. September 2017 bis einschließlich 8. September 2017 einzubringen.

## § 3

Diese Verordnung ist durch Anschlag in der Schule kundzumachen und tritt mit dem Ablauf des Tages der Kundmachung in Kraft.

*Für die Landesregierung: Haßlwanger, BA*

*Nr. 208 • Amt der Tiroler Landesregierung • IVa-1471/1735-2016*

**VERORDNUNG**

**der Landesregierung vom 27. Februar 2017 über eine Sonderferienregelung an der Volksschule Kolsassberg**

Auf Grund des § 110 Abs. 8 in Verbindung mit § 115 Abs. 1 des Tiroler Schulorganisationsgesetzes 1991 wird nach Anhörung des Landesschulrates für Tirol, des gesetzlichen Schulerhalters und der Schulkonferenz verordnet:

## § 1

An der Volksschule Kolsassberg werden folgende Tage für schulfrei erklärt: 27. Oktober, 30. Oktober und 31. Oktober 2017.

## § 2

Die gemäß § 1 für schulfrei erklärten Tage sind durch einen vorzeitigen Schulbeginn ab 6. September 2017 bis einschließlich 8. September 2017 einzubringen.

## § 3

Diese Verordnung ist durch Anschlag in der Schule kundzumachen und tritt mit dem Ablauf des Tages der Kundmachung in Kraft.

*Für die Landesregierung: Haßlwanger, BA*

*Nr. 209 • Amt der Tiroler Landesregierung • Gem-RA-3/173-2017*

**VERORDNUNG**

**des Amtes der Tiroler Landesregierung betreffend die Jugendzulässigkeit von Filmen**

Gemäß § 21 des Tiroler Veranstaltungsgesetzes 2003 wird nach Anhörung der Jugendmedienkommission beim Bundesministerium für Bildung die Jugendzulässigkeit von nachstehenden Filmen wie folgt festgesetzt:

**jugendfrei:**

„Die Häschenschule – Jagd nach dem goldenen Ei“ (76 Minuten);

„Die Zukunft ist besser als ihr Ruf“ (80 Minuten);

**frei ab dem vollendeten 6. Lebensjahr:**

„Bailey – Ein Freund fürs Leben“ (100 Minuten);

**frei ab dem vollendeten 10. Lebensjahr:**

„LINA“ (90 Minuten);

**frei ab dem vollendeten 12. Lebensjahr:**

„Halali“ (93 Minuten);

**frei ab dem vollendeten 16. Lebensjahr:**

„A Cure for Wellness“ (146 Minuten);

„Silence“ (161 Minuten).

Innsbruck, 27. Februar 2017

*Für das Amt der Landesregierung: Scheiring*

Nr. 210 • Amt der Tiroler Landesregierung • Gem-RA-2/124-2017

**KUNDMACHUNG**  
**des Amtes der Tiroler Landesregierung**  
**über die Bewertung von Filmen**

Aufgrund der Gutachten der Gemeinsamen Filmbewertungskommission der Länder vom 28. Februar 2017 werden nach § 2 Z. 7 des Tiroler Vergnügungssteuergesetzes 1982, LGBl. Nr. 60/1982, nachstehende Filme wie folgt bewertet:

**mit „sehenswert“:**

„Logan“, (Centfox, 3.781 Laufmeter);  
„Die Schöne und das Biest“, (Disney, 3.562 Laufmeter).  
Innsbruck, 1. März 2017

*Für das Amt der Landesregierung: Scheiring*

Nr. 211 • Amt der Tiroler Landesregierung • Obereinigungskommission

**KUNDMACHUNG**  
**betreffend den Kollektivvertrag für die Arbeiter**  
**der MR-Service Tirol reg. Genossenschaft m.b.H.**

Gemäß § 53 Abs. 2 der Landarbeitsordnung 2000, LGBl. Nr. 27, zuletzt geändert durch das Gesetz LGBl. Nr. 89/2016, wird verlautbart:

Zwischen der Landwirtschaftskammer Tirol und dem Tiroler Land- und Forstarbeiterbund wurde am 7. Februar 2017 ein Kollektivvertrag für die Arbeiter der MR-Service Tirol reg. Genossenschaft m. b. H. abgeschlossen.

Dieser Kollektivvertrag tritt am 1. April 2017 in Kraft.

Innsbruck, 27. Februar 2017

*Für die Obereinigungskommission:*

*Der Vorsitzende: Dr. Krösbacher*

Nr. 212 • Amt der Tiroler Landesregierung • Obereinigungskommission

**KUNDMACHUNG**  
**betreffend den Kollektivvertrag**  
**für die Forstgartenarbeiter**

Gemäß § 53 Abs. 2 der Landarbeitsordnung 2000, LGBl. Nr. 27, zuletzt geändert durch das Gesetz LGBl. Nr. 89/2016, wird verlautbart:

Zwischen der Landwirtschaftskammer Tirol und dem Tiroler Land- und Forstarbeiterbund sowie der Landarbeiterkammer Tirol wurde am 6. Februar 2017 ein Kollektivvertrag für die Forstgartenarbeiter abgeschlossen.

Dieser Kollektivvertrag ist am 1. März 2017 in Kraft getreten.

Innsbruck, 27. Februar 2017

*Für die Obereinigungskommission:*

*Der Vorsitzende: Dr. Krösbacher*

Nr. 213 • Amt der Tiroler Landesregierung • Obereinigungskommission

**KUNDMACHUNG**  
**betreffend den Kollektivvertrag**  
**für die Forstarbeiter**

Gemäß § 53 Abs. 2 der Landarbeitsordnung 2000, LGBl. Nr. 27, zuletzt geändert durch das Gesetz LGBl. Nr. 89/2016, wird verlautbart:

Zwischen der Landwirtschaftskammer Tirol und dem Tiroler Land- und Forstarbeiterbund sowie der Landarbeiterkammer Tirol wurde am 6. Februar 2017 ein Kollektivvertrag für die Forstarbeiter abgeschlossen.

Dieser Kollektivvertrag ist am 1. März 2017 in Kraft getreten.

Innsbruck, 27. Februar 2017

*Für die Obereinigungskommission:*

*Der Vorsitzende: Dr. Krösbacher*

Nr. 214 • Amt der Tiroler Landesregierung • Obereinigungskommission

**KUNDMACHUNG**  
**betreffend den Kollektivvertrag für die Dienst-**  
**nehmer in den Gartenbaubetrieben Tirols**

Gemäß § 53 Abs. 2 der Landarbeitsordnung 2000, LGBl. Nr. 27, zuletzt geändert durch das Gesetz LGBl. Nr. 89/2016, wird verlautbart:

Zwischen den Tiroler Gärtnern sowie der Landwirtschaftskammer Tirol und dem Tiroler Land- und Forstarbeiterbund sowie der Landarbeiterkammer Tirol wurde am 9. Februar 2017 ein Kollektivvertrag für die Dienstnehmer in den Gartenbaubetrieben Tirols abgeschlossen.

Dieser Kollektivvertrag ist am 1. März 2017 in Kraft getreten.

Innsbruck, 3. März 2017

*Für die Obereinigungskommission:*

*Der Vorsitzende: Dr. Krösbacher*

Nr. 215 • Amt der Tiroler Landesregierung • Obereinigungskommission

**KUNDMACHUNG**  
**betreffend den Kollektivvertrag**  
**für die Arbeiter in landwirtschaftlichen**  
**Genossenschaften und deren Verbände**

Gemäß § 53 Abs. 2 der Landarbeitsordnung 2000, LGBl. Nr. 27, zuletzt geändert durch das Gesetz LGBl. Nr. 89/2016, wird verlautbart:

Zwischen der Landwirtschaftskammer Tirol und dem Tiroler Land- und Forstarbeiterbund wurde am 7. Februar 2017 ein Kollektivvertrag für die Arbeiter in landwirtschaftlichen Genossenschaften und deren Verbände abgeschlossen.

Dieser Kollektivvertrag tritt am 1. April 2017 in Kraft.

Innsbruck, 3. März 2017

*Für die Obereinigungskommission:*

*Der Vorsitzende: Dr. Krösbacher*

Nr. 216 • Amt der Tiroler Landesregierung • Obereinigungskommission

**KUNDMACHUNG**  
**betreffend den Kollektivvertrag**  
**für Dienstnehmer in den Gemüse-**  
**und Obstbaubetrieben Tirols**

Gemäß § 53 Abs. 2 der Landarbeitsordnung 2000, LGBl. Nr. 27, zuletzt geändert durch das Gesetz LGBl. Nr. 89/2016, wird verlautbart:

Zwischen der Landwirtschaftskammer Tirol und dem Tiroler Land- und Forstarbeiterbund wurde am 31. Jänner 2017 ein Kollektivvertrag für Dienstnehmer in den Gemüse- und Obstbaubetrieben Tirols abgeschlossen.

Dieser Kollektivvertrag ist am 1. März 2017 in Kraft getreten.

Innsbruck, 3. März 2017

*Für die Obereinigungskommission:*

*Der Vorsitzende: Dr. Krösbacher*

Nr. 217 • Gemeinde Walchsee

**KUNDMACHUNG**  
**über die Auflegung des Entwurfes**  
**der ersten Fortschreibung**  
**des örtlichen Raumordnungskonzeptes**

Der Gemeinderat der Gemeinde Walchsee hat in der Sitzung am 1. März 2017 zu Punkt 4 der Tagesordnung gemäß § 64 (1 und 3) des Tiroler Raumordnungsgesetzes (TROG) 2016, LGBl. Nr. 101, in Verbindung mit § 6 des Tiroler Umweltschutzgesetzes (TUP), LGBl. Nr. 34/2005, zuletzt geän-

dert LBGI. Nr. 130/2013, beschlossen, den Entwurf der ersten Fortschreibung des örtlichen Raumordnungskonzeptes der Gemeinde Walchsee während sechs (6) Wochen zur öffentlichen Einsichtnahme im Gemeindeamt der Gemeinde Walchsee aufzulegen.

Im Rahmen des Auflegungsverfahrens erfolgt die Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 6 (1) TUP.

**Darstellung des wesentlichen Inhalts gemäß § 6 (4) lit. a TUP:** Der vom Raumplanungsbüro DI Lotz – DI Dr. Ortner aus Innsbruck ausgearbeitete Entwurf vom 18. Jänner 2017 enthält die gemäß den §§ 28 und 31 TROG 2016 in Verbindung mit den betroffenen Durchführungsverordnungen geforderten Inhalte.

Darstellung der raumrelevanten Gegebenheiten; Darstellung der im Planungszeitraum möglichen räumlichen Entwicklung der Gemeinde Walchsee, insbesondere der für Baulandwidmungen in Betracht kommenden Bereiche sowie der von baulichen Nutzungen freizuhaltenden Bereich des Gemeindegebietes. Darstellung der bei einer gemäß Konzeptentwurf erfolgten Siedlungsentwicklung zu erwartenden erheblichen Auswirkungen auf die Umwelt und von allfälligen Maßnahmen zur Vermeidung bzw. Minimierung erheblicher negativer Auswirkungen auf die Umwelt; Prüfung von Alternativen.

Gemäß § 31a (2) TROG 2016 hat die Gemeinde spätestens bis zum Ablauf des zehnten Jahres nach dem Inkrafttreten des örtlichen Raumordnungskonzeptes dessen Fortschreibung zu beschließen. Die Fortschreibung hat gemäß § 31a (1) TROG 2016 für das gesamte Gemeindegebiet zu erfolgen und ist auf einen Planungszeitraum von weiteren zehn Jahren auszurichten.

**Ort und Zeit der Einsichtnahmemöglichkeit (§ 6 (4) lit b TUP):** Gemeindeamt Walchsee, Alleestraße 24, 6344 Walchsee während der Amtsstunden.

Die 6-wöchige Auflage erfolgt vom **8. März 2017 bis einschließlich 19. April 2017.**

Die maßgeblichen Unterlagen – Verordnungstext, Pläne, Erläuterungsbericht, Bestandsaufnahme und Umweltbericht – liegen während der Auflagefrist zu den Amtsstunden mit Parteienverkehr im Gemeindeamt Walchsee zur Einsichtnahme auf und sind im Internet unter <http://www.walchsee.tirol.gv.at> einzusehen.

**Hinweis (§ 6 (4) lit. c TUP):** Jedermann steht das Recht zu, bis spätestens eine Woche nach Ablauf der Auflagefrist eine schriftliche Stellungnahme zum Entwurf abzugeben.

Gemeinde Walchsee, 2. März 2017

Der Bürgermeister: Dieter Wittlinger

Nr. 218 • Amt der Tiroler Landesregierung • LVD-TS/WERT/33-2017

## VERLAUTBARUNG

### Werttarif für Schlachtschweine im Monat März 2017

Gemäß § 52 des Tierseuchengesetzes vom 6. August 1909, RGBI. Nr. 177, in der geltenden Fassung, wird der Werttarif für die über behördliche Anordnung getöteten oder infolge einer behördlich angeordneten Impfung verendeten Schlachtschweine für den Monat März 2017 mit € 1,95 pro kg (Nettopreis) festgesetzt.

Die Festlegung des Werttarifes erfolgt nach Anhören der Landwirtschaftskammer für Tirol unter Berücksichtigung des pro kg berechneten durchschnittlichen Marktpreises.

Innsbruck, 1. März 2017

Für den Landeshauptmann: Dr. Kössler

Nr. 219 • Gemeinde Strass im Zillertal

## INTERESSENSBEKUNDUNGSVERFAHREN

### Betreibersuche für ein Breitbandnetz

Die Gemeinde Strass im Zillertal nimmt an der Breitbandinitiative des Landes Tirol teil und sucht für ihr im Aufbau befindliches Breitbandnetz Netzbetreiber nach dem Modell Passives Sharing ([www.tirol.gv.at/breitband](http://www.tirol.gv.at/breitband)).

Jeder, der daran Interesse hat, kann hierfür beim Gemeindeamt Strass im Zillertal, Oberdorf 68, 6261 Strass im Zillertal, E-Mail: [gemeinde@strass.tirol.gv.at](mailto:gemeinde@strass.tirol.gv.at) bis zum 24. März 2017, 12 Uhr – sein Interesse mit Angabe des Nutzungsentgeltes schriftlich bekunden.

Strass im Zillertal, 1. März 2017

Der Bürgermeister: Ing. Karl Eberharter

Nr. 220 • Amt der Tiroler Landesregierung • Abteilung Umweltschutz

## OFFENES VERFAHREN

gemäß § 25 Abs. 2 BVerG 2006

### Biotopkartierung in den Gemeinden

**Bach, Berwang, Biberwier, Breitenwang, Ehenbichl, Ehrwald, Elbigenalp, Elmen, Forchach, Gramais, Grän, Häselgehr, Hinterhornbach, Höfen, Holzgau, Kaisers, Lechaschau, Lermoos, Musau, Namlos, Nesselwängle, Pfafflar, Pflach, Pinswang, Reutte, Schattwald, Stanzach, Steeg, Tannheim, Vils, Vorderhornbach, Wängle, Weißenbach am Lech und Zöblen im Bezirk Reutte, sowie in den Gemeinden Nassereith und Tarrenz im Bezirk Imst**

**Auftraggeber:** Land Tirol.

**Ausschreibende Stelle:** Amt der Tiroler Landesregierung, Abteilung Umweltschutz.

**Auskünfte und Rückfragen:** Amt der Tiroler Landesregierung, Abteilung Umweltschutz, Eduard-Wallnöfer-Platz 3, Mag. Walter Michaeler, Tel. 0512/508-3461 oder 0676/88508-3461, E-Mail: [umweltschutz@tirol.gv.at](mailto:umweltschutz@tirol.gv.at)

**Beschreibung/Gegenstand des Auftrags:** Biotopkartierung in den Gemeinden Bach, Berwang, Biberwier, Breitenwang, Ehenbichl, Ehrwald, Elbigenalp, Elmen, Forchach, Gramais, Grän, Häselgehr, Hinterhornbach, Höfen, Holzgau, Kaisers, Lechaschau, Lermoos, Musau, Namlos, Nesselwängle, Pfafflar, Pflach, Pinswang, Reutte, Schattwald, Stanzach, Steeg, Tannheim, Vils, Vorderhornbach, Wängle, Weißenbach am Lech und Zöblen im Bezirk Reutte, sowie in den Gemeinden Nassereith und Tarrenz im Bezirk Imst.

**Auftragstyp:** Dienstleistungsauftrag.

**Ergänzende Angaben:** Teil- oder Alternativangebote sind nicht zulässig, Abänderungsangebote sind zulässig.

**Leistungszeitraum:** 20 Monate.

**Zuschlagsfrist:** zwei Monate.

**Ausgabe der Ausschreibungsunterlagen:** Die Ausschreibungsunterlagen sind ab sofort unter der Internetadresse <http://www.tirol.gv.at/ausschreibungen/> abrufbar.

**Angebotsabgabe:** Die Angebote müssen bis spätestens 3. April 2017, 10 Uhr, in einem verschlossenen Kuvert im Amtsgebäude Innsbruck, Eduard-Wallnöfer-Platz 3, Abteilung Umweltschutz, Zimmer B127, vorliegen. Später einlangende Angebote können nicht berücksichtigt werden.

**Kommissionelle Angebotsöffnung:** 3. April 2017, 10.05 Uhr, 6020 Innsbruck, Altes Landhaus, Eduard-Wallnöfer-Platz 3, Abteilung Umweltschutz, Zimmer B150, 1. Stock.

Die Angebotsöffnung ist öffentlich, je Bieter sind zwei Vertreter teilnahmeberechtigt.

Die Angebote sind in deutscher Sprache zu verfassen.

Die Abgabe von Angeboten auf elektronischem Weg ist nicht zugelassen.

Die Vergabe erfolgt nach den Bestimmungen im Unterschwellenbereich.

Als Vergabekontrollbehörde ist das Landesverwaltungsgericht Tirol zuständig.

Innsbruck, 3. März 2017

Für die Landesregierung: Dr. Kapeller

Nr. 221 • Abwasserverband Oberpaznaun und Gemeinde Ischgl •  
GZ 1712, 1713 und 1714

### OFFENES VERFAHREN

#### Baumeisterarbeiten inklusive Materiallieferung ABA BA 9 Los 2 und ABA BA 6 Los 2 und 3

**Öffentlicher Auftraggeber:** Abwasserverband Oberpaznaun und Gemeinde Ischgl.

**Ausschreibende Stelle:** Ingenieurbüro Walch & Plangger, Graf 134, 6500 Landeck.

#### Leistungsumfang AV Oberpaznaun BA 9 Los 2:

- ca. 200 lfm Kanal DN 150 mm,
- ca. 30 lfm Kanal DN 400 mm,
- ca. 640 lfm Kanal DN 600 mm,
- ca. 200 lfm Kanal DN 700 mm,
- ca. 27 Stk. Kontrollschächte DN 1000,
- ca. 870 lfm LWL-Leerschlauch DN 50 mm.

#### Leistungsumfang Gemeinde Ischgl BA 6 Los 2:

- 1 Stk. Regenüberlaufbecken I = 300 m<sup>3</sup>,
- ca. 200 lfm Kanal DN 150 mm,
- ca. 32 lfm Kanal DN 200 mm,
- ca. 40 lfm Kanal DN 250 mm,
- ca. 10 lfm Kanal DN 300 mm,
- ca. 11 lfm Kanal DN 600 mm,
- ca. 12 lfm Kanal DN 700 mm,
- ca. 21 lfm Kanal DN 1000 mm,
- ca. 6 Stk. Kontrollschächte DN 1000,
- ca. 130 lfm LWL-Leerschlauch DN 50 mm.

#### Leistungsumfang Gemeinde Ischgl BA 6 Los 3:

- ca. 200 lfm Kanal DN 150 mm,
- ca. 30 lfm Kanal DN 250 mm,
- ca. 60 lfm Kanal DN 300 mm,
- ca. 200 lfm Kanal DN 400 mm,
- ca. 10 lfm Kanal DN 500 mm,
- ca. 50 lfm Kanal DN 600 mm,
- ca. 17 Stk. Kontrollschächte DN 1000,
- ca. 350 lfm Wasserleitung DN 150 mm,
- ca. 350 lfm LWL-Leerschlauch DN 50 mm.

**Die Baulose AV Oberpaznaun BA 9 Los 2 und Gemeinde Ischgl BA 6 Los 2 und 3 werden nur gemeinsam vergeben.**

**Leistungsfrist:** Baubeginn: 2. Mai 2017

Bauende: 29. Juni 2017

**Ausgabe der Unterlagen:** Die Angebotsunterlagen können ab 6. März 2017 bis einschließlich 24. März 2017 von der Ausschreibungsdatenbank (<http://www.ausschreibung.at>) heruntergeladen werden. Das Entgelt je Download beträgt für Mitglieder € 7,- und für Nichtmitglieder € 17,- („nur“ Download-Variante). Die Ausschreibungsunterlagen sind vollständig auszudrucken, zu heften und als Original-Abgabe-LV für die Angebotsabgabe zu verwenden.

**Abgabetermin:** Die Angebote sind in einem verschlossenen Umschlag mit der Aufschrift „Angebot Abwasserverband Oberpaznaun und Gemeinde Ischgl – ABA BA 9 Los 2 und ABA BA 6 Los 2 und 3, Baumeisterarbeiten inkl. Materiallieferung“ bis spätestens 28. März 2017, 11 Uhr im Gemeindeamt Ischgl, Dorfstraße 24, 6561 Ischgl, einzureichen.

Anschließend findet dort die Angebotseröffnung statt.

Später einlangende Angebote werden nicht berücksichtigt.

Ischgl, 28. Februar 2017

Für den Abwasserverband Oberpaznaun:

Obm. Bgm. Werner Kurz

Für die Gemeinde Ischgl: Bgm. Werner Kurz

Nr. 222 • Gemeinde Serfaus

### OFFENES VERFAHREN im Unterschwellenbereich

#### Lieferung eines Kleinlöschfahrzeuges – Allrad

**Auftraggeber:** Gemeinde Serfaus, Gänsackerweg 2, A-6534 Serfaus.

**Vergabende Stelle:** Gemeinde Serfaus, Gänsackerweg 2, A-6534 Serfaus.

**Leistung:** Bau und Lieferung eines Kleinlöschfahrzeuges.

**Leistungszeitraum:** 2017, spätestens 12 Monate ab schriftlicher Auftragserteilung.

**Ausgabe der Unterlagen:** Gemeinde Serfaus, Gänsackerweg 2, A-6534 Serfaus.

**Die Ausschreibungsunterlagen** sind schriftlich anzufordern, E-Mail: [gemeinde@serfaus.gv.at](mailto:gemeinde@serfaus.gv.at)

**Teilnahmebedingungen:** Unternehmen mit entsprechender Befugnis, die nach Art und Umfang vergleichbare Leistungen bereits ausgeführt haben. Nachweise gemäß den Vergabeverfahrensbestimmungen.

**Abgabe der Angebote:** 10. April 2017, 12 Uhr.

**Abgabeort:** Gemeinde Serfaus, Gänsackerweg 2, A-6534 Serfaus.

**Angebotseröffnung:** 10. April 2017, 14 Uhr, Gemeinde Serfaus, A-6534 Serfaus, Gänsackerweg 2.

**Zuschlagsfrist:** drei Monate ab Angebotseröffnung.

Serfaus, 1. März 2017

Nr. 223 • Stadtgemeinde Landeck

### OFFENES VERFAHREN im Oberschwellenbereich gemäß BVergG

#### Kunststoffalufenster / Holzalufenster

**Art des Auftrags:** Bauleistung.

**Auftraggeber:** Stadtgemeinde Landeck.

**Auftragsbezeichnung:** Kunststoffalufenster / Holzalufenster Sanierung, Um- und Zubau Volksschule Angedair Landeck.

**Beschreibung:** Gegenstand dieses Vergabeverfahrens ist die Vergabe eines Auftrages für die Kunststoffalufenster / Holzalufenster „Sanierung, Um- und Zubau Volksschule Angedair Landeck“.

Eine detaillierte Beschreibung der Leistung befindet sich in der Leistungsbeschreibung, Leistungsverzeichnis sowie in den Beilagen.

**Erfüllungsort:** A - 6500 Landeck.

**Abgabedatum:** 29. März 2017, 12 Uhr.

**CPV-Codes:** 45210000-2.

**Auskünfte und Unterlagen:** <https://gemnova.vemap.com/home/bekannt/anzeigen.html?annID=71>

Landeck, 2. März 2017

Nr. 224 • Stadtgemeinde Landeck

**OFFENES VERFAHREN**  
im Oberschwellenbereich gemäß BVergG  
**Bodenlegerarbeiten**

**Art des Auftrags:** Bauleistung.**Auftraggeber:** Stadtgemeinde Landeck.**Auftragsbezeichnung:** Bodenlegerarbeiten, Sanierung, Um- und Zubau Volksschule Angedair Landeck.**Beschreibung:** Gegenstand dieses Vergabeverfahrens ist die Vergabe eines Auftrages für die Bodenlegerarbeiten „Sanierung, Um- und Zubau Volksschule Angedair Landeck“.

Eine detaillierte Beschreibung der Leistung befindet sich in der Leistungsbeschreibung, Leistungsverzeichnis sowie in den Beilagen.

**Erfüllungsort:** A - 6500 Landeck.**Abgabedatum:** 29. März 2017, 12 Uhr.**CPV-Codes:** 45210000-2.**Auskünfte und Unterlagen:** <https://gemnova.vemap.com/home/bekannt/anzeigen.html?annID=68>

Landeck, 2. März 2017

Nr. 225 • Gemeinde Scharnitz

**OFFENES VERFAHREN**  
im Oberschwellenbereich gemäß BVergG  
**Rüstlöschfahrzeug Tunnelausrüstung mit Allradantrieb**

**Art des Auftrags:** Lieferauftrag.**Auftraggeber:** Gemeinde Scharnitz.**Auftragsbezeichnung:** Lieferung Rüstlöschfahrzeug Tunnelausrüstung mit Allradantrieb RLFTA 2000/200 Gemeinde Scharnitz.**Beschreibung:** Gegenstand dieses Vergabeverfahrens ist die Vergabe eines Auftrages zur Lieferung eines speziell für Feuerwehreinätze geeigneten Rüstlöschfahrzeuges Tunnelausrüstung mit Allradantrieb RLFTA 2000/200.

Eine detaillierte Beschreibung der Lieferung befindet sich in der Leistungsbeschreibung.

**Erfüllungsort:** Gemeinde Scharnitz.**Abgabedatum:** 13. April 2017, 12 Uhr.**CPV-Codes:** 34144210-3.**Auskünfte und Unterlagen:** <https://gemnova.vemap.com/home/bekannt/anzeigen.html?annID=83>

Scharnitz, 2. März 2017

Nr. 226 • Tirol Kliniken GmbH

**OFFENES VERFAHREN**  
im Oberschwellenbereich gemäß BVergG  
**Lieferung von Rollendrehstühlen**

**Art des Auftrags:** Lieferauftrag.**Auftraggeber:** Tirol Kliniken GmbH - Bau und Technik.**Auftragsbezeichnung:** Mobile Einrichtung Stühle 1 (Rollendrehstuhl).**Beschreibung:** Lieferung von Rollendrehstühlen.**Erfüllungsort:** Innsbruck.**Erfüllungszeitraum:** Dezember 2017 bis Jänner 2018.**Abgabedatum:** 29. März 2017, 12 Uhr.**CPV-Codes:** 39112000-0.**Projektnummer:** Neubau Gebäude Innere Medizin / Südtrakt (IMS).**Auskünfte und Unterlagen:** <https://tirol-kliniken.vemap.com/home/bekannt/anzeigen.html?annID=70>

Innsbruck, 1. März 2017

Nr. 227 • Tirol Kliniken GmbH

**OFFENES VERFAHREN**  
im Oberschwellenbereich gemäß BVergG  
**Lieferung von Patienten-, Personal-, Seminar- und Wartestühlen**

**Art des Auftrags:** Lieferauftrag.**Auftraggeber:** Tirol Kliniken GmbH - Bau und Technik.**Auftragsbezeichnung:** Mobile Einrichtung Stühle 2 (Patienten, Personal, Seminar, Warten).**Beschreibung:** Lieferung von Patienten-, Personal-, Seminar- und Wartestühlen.**Erfüllungsort:** Innsbruck.**Erfüllungszeitraum:** Dezember 2017 bis Jänner 2018.**Abgabedatum:** 29. März 2017, 12 Uhr.**CPV-Codes:** 39112000-0.**Projektnummer:** Neubau Gebäude Innere Medizin / Südtrakt (IMS).**Auskünfte und Unterlagen:** <https://tirol-kliniken.vemap.com/home/bekannt/anzeigen.html?annID=71>

Innsbruck, 2. März 2017

Nr. 228 • Bundesimmobiliengesellschaft mbH, vertreten durch Unternehmensbereich Schulen

**OFFENES VERFAHREN**  
**Zimmerer 2-Terrassen Belag**  
GZI. 670153-0046-UBS/17  
**Baumeister-Außenanlagen**  
GZI. 670153-0045-UBS/17

**Ausschreibende Stelle:** Bundesimmobiliengesellschaft mbH, 1030 Wien, Hintere Zollamtsstraße 1, vertreten durch Unternehmensbereich Schulen, Kapuzinergasse 38, 6022 Innsbruck.**Bauvorhaben:** 6380 St. Johann in Tirol, Neubauweg 9, Tourismusschule am Wilden Kaiser, Erweiterung und Funktionsanierung.**Teilangebote** sind nicht zulässig.**Angebotsunterlagen:** Die Unterlagen können über unsere Homepage [www.big.at](http://www.big.at) kostenlos heruntergeladen werden. Bei Fragen wenden Sie sich bitte von 8 – 12 Uhr an die Bundesimmobiliengesellschaft mbH, Unternehmensbereich Schulen, Frau Bernadette Klingseisen, Tel. +43 5 0244 - 5709, E-Mail: [bernadette.klingseisen@big.at](mailto:bernadette.klingseisen@big.at)**Abgabetermine:**

Zimmerer 2-Terrassen Belag ..... 13. April 2017, 10.00 Uhr

Baumeister-Außenanlagen ..... 13. April 2017, 11.00 Uhr

**Angebotseröffnung:**

Zimmerer 2-Terrassen Belag ..... 13. April 2017, 10.15 Uhr

Baumeister-Außenanlagen ..... 13. April 2017, 11.15 Uhr

Innsbruck, 28. Februar 2017

*Für die Geschäftsführung:**Ing. Gerhard Isser**Ing. Thomas Krismer*

Nr. 229 • Bundesimmobiliengesellschaft mbH, vertreten durch Unternehmensbereich Schulen

**OFFENES VERFAHREN**  
**Dach- und Schwarzdecker - Spenglerarbeiten**  
GZI. 670066-0048-UBS/17

**Ausschreibende Stelle:** Bundesimmobiliengesellschaft mbH, 1030 Wien, Hintere Zollamtsstraße 1, vertreten durch Unternehmensbereich Schulen, Kapuzinergasse 38, 6022 Innsbruck.

**Bauvorhaben:** 6020 Innsbruck, Weinhartstraße 4, HLW Schul- und Internatsgebäude.

**Teilangebote:** nicht zulässig.

**Angebotsunterlagen:** Die Unterlagen können über die Homepage der BIG ([www.big.at](http://www.big.at)) kostenlos heruntergeladen werden.

Rückfragen sind von 8 bis 12 Uhr an die Bundesimmobiliengesellschaft mbH, Unternehmensbereich Schulen, Frau Bernadette Klingseisen, E-Mail: [bernadette.klingseisen@big.at](mailto:bernadette.klingseisen@big.at), Tel. +43/(0)50244-5709, zu richten.

**Angebotsabgabe:** 19. April 2017, 10 Uhr.

**Angebotseröffnung:** 19. April 2017, 10.15 Uhr.

Innsbruck, 3. März 2017

Für die Geschäftsführung:

Ing. Thomas Krismer                      Ing. Gerhard Isser

Nr. 230 • Brenner Basistunnel BBT SE

**OFFENES VERFAHREN**  
im Unterschwellenbereich  
Sektoren gemäß BVergG  
**Vorlos Verlegung Sparten und**  
**Zufahrtsstraße Sillschlucht**

**Art des Auftrags:** Bauleistung.

**Auftraggeber:** Brenner Basistunnel BBT SE.

**Auftragsbezeichnung:** Vorlos Verlegung Sparten und Zufahrtsstraße Sillschlucht.

**Beschreibung:** V24 Vorlos Verlegung Sparten und Zufahrtsstraße Sillschlucht.

**Erfüllungsort:** Innsbruck, Österreich.

**Erfüllungszeitraum:** fünf Monate ab Ende Mai bis Anfang Juni 2017.

**Abgabedatum:** 10. April 2017, 12 Uhr.

**CPV-Codes:** 45230000-8.

**Projektnummer:** AP255

**Auskünfte und Unterlagen:** <https://bbt-se.vemap.com/home/bekannt/anzeigen.html?annID=11>

Innsbruck, 3. März 2017

Nr. 231 • Innsbrucker Verkehrsbetriebe und Stubaitalbahnhof GmbH

**VERHANDLUNGSVERFAHREN**  
mit vorheriger Bekanntmachung  
im Oberschwellenbereich  
Sektoren gemäß BVergG  
**Fahrleitungsanlage**

**Art des Auftrags:** Dienstleistungsauftrag.

**Auftraggeber:** Innsbrucker Verkehrsbetriebe und Stubaitalbahnhof GmbH.

**Auftragsbezeichnung:** Fahrleitung in den Abschnitten O3ab, O3c, O5s, O8s W13a, Pastorstraße und Remise II - Ausschreibung 2017.

**Beschreibung:** Lieferung und Montage einer Fahrleitungsanlage für das Tram/Regionalbahnprojekt in den Bereichen O3ab, O3c, O5s, O8s W13a sowie Pastorstraße inkl. Remise II und teilweiser Einbindung in die bestehende Fahrleitung.

**Erfüllungsort:** Innsbruck.

**Erfüllungszeitraum:** Herbst 2017 bis Frühjahr 2018.

**Abgabetermin:** 24. März 2017, 12 Uhr.

**CPV-Codes:** 45234160-5.

**Auskünfte und Unterlagen:** <https://ivb.vemap.com/home/bekannt/anzeigen.html?annID=46>

Innsbruck, 1. März 2017

Nr. 232 • Amt der Tiroler Landesregierung • VuS- L 38-0/133-2017

**DIREKTVERGABE**

mit vorheriger Bekanntmachung

**Straßenbauarbeiten**

**für die Umgestaltung Knoten Ampass L 38/Gde.Str.**  
**im Zuge der L 38 Ellbögener Straße, km 2,14 bis 2,26**

**Baumumfang:** Gegenstand der Ausschreibung ist der Umbau des Kreuzungsbereiches im Bereich der L 38 Ellbögener Straße von km 2,14 bis 2,26 im Ortsgebiet von Ampass. Gehsteige werden erneuert, Entwässerungsanlagen adaptiert und eine neue Einfriedungsmauer errichtet.

**Unterlagen:** Die Angebotsunterlagen können ab sofort im Internet unter [www.tirol.gv.at/ausschreibungen](http://www.tirol.gv.at/ausschreibungen) heruntergeladen werden. Weitere Informationen sind unter der Tel.-Nr. 0512/508-4041 erhältlich.

**Abgabetermin:** Die Angebotsunterlagen müssen bis spätestens Freitag, den 24. März 2017 um 10.30 Uhr, verschlossen im Umschlag, mit dem amtlichen Adressschild versehen, im Amtsgebäude Innsbruck, Herrengasse 1-3, 3. Stock, Zimmer 334, eingelangt sein, wo anschließend auch die Angebotsöffnung stattfindet. Später eingehende Angebote können nicht mehr berücksichtigt werden.

Innsbruck, 27. Februar 2017

Für die Landesregierung: Dipl.-Ing. Dr. Molzer

Nr. 233 • Gemeinde Längenfeld

**DIREKTVERGABE**

mit vorheriger Bekanntmachung

gemäß §41a BVergG 2006 i. d. g. F.

**Schlosserarbeiten inklusive Innen- und Außentüren**  
**aus Stahl und Nurglasfassade**

**Auftragsgegenstand:** Schlosserarbeiten für den Neubau Einsatzzentrum Längenfeld.

**Ausschreibende Stelle:** Ingenieurbüro Günter Schöpf, 6444 Längenfeld Gries 43, Telefon: 0664-88398537, E-Mail: [office@gsbau.at](mailto:office@gsbau.at)

**Bauvorhaben:** Neubau Einsatzzentrum Längenfeld.

**Teilangebote** sind nicht zulässig.

**Auftraggeber:** Gemeinde Längenfeld, Oberlängenfeld 72, 6444 Längenfeld.

**Erfüllungsort:** 6444 Längenfeld, Unterlängenfeld.

**Leistungsfrist:** ab ca. Ende April bis August 2017, geplante Bauzeit 4 Monat.

**Angebotsunterlagen:** Die Unterlagen können über das Ingenieurbüro Günter Schöpf bezogen werden.

**Rückfragen** sind von 8 bis 16 Uhr an Ing. Günter Schöpf, Telefon 0664/88398537, E-Mail: [office@gsbau.at](mailto:office@gsbau.at), zu richten.

**Ende der Angebotsfrist:** 24. März 2017, 11 Uhr.

Längenfeld, 2. März 2017



Nr. 234 • TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG  
vertreten durch die TINETZ-Tiroler Netze GmbH

**AUFRUF ZUM WETTBEWERB**

**Neubau UW Funsingau - Baumeisterarbeiten**

**Auftraggeber:** TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG vertreten durch die TINETZ-Tiroler Netze GmbH, Eduard-Wallnöfer-Platz 2, 6020 Innsbruck.

**Ausschreibende Stelle:** TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG, Zentraler Einkauf, Eduard-Wallnöfer-Platz 2, 6020 Innsbruck.

**Verfahren:** Verhandlungsverfahren nach vorherigem Aufruf zum Wettbewerb.

**Gegenstand / Leistungsumfang:** Baumeisterarbeiten für den Neubau Umspannwerk Funsingau:

- Errichtung eines zweigeschossigen Schaltanlagegebäudes (Stahlbetonbauweise, ca. 4.000 m<sup>3</sup> umbauter Raum),
- Errichtung erforderlicher Stützmauern (ca. 90 Laufmeter, Stützmauerhöhe bis ca. 8 m),
- Außenanlagen und Asphaltierungsarbeiten.

**Erfüllungsort:** GP 650/3, 6281 Gerlos.

**Teilvergabe:** Eine Teilvergabe ist nicht vorgesehen.

**Ausführungs-/Leistungszeitraum:** Anfang Juni 2017 bis Dezember 2017.

**Anforderung der Ausschreibungsunterlagen:** Voraussetzung für die Zusendung der Ausschreibungsunterlagen ist die Übermittlung einer Eigenerklärung gemäß § 231 Abs. 2 BVergG durch den Interessenten an die TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG per E-Mail an [ausschreibung@tiwag.at](mailto:ausschreibung@tiwag.at) bis spätestens einlangend Mittwoch, den 15. März 2017, 12 Uhr. Eigenerklärungen, welche nach diesem Zeitpunkt einlangen, werden nicht mehr berücksichtigt. Am 22. März 2017 werden die Ausschreibungsunterlagen an die geeigneten Bewerber übermittelt.

**Informationen:** TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG, Zentraler Einkauf, Maria Riedl, Tel. +43 (0)50607-21400  
Innsbruck, 1. März 2017

**Mitteilung**

Amt der Tiroler Landesregierung • Sachgebiet Landesstatistik und tiris

**VERBRAUCHERPREISINDEX**

**Jänner 2017**

Der Verbraucherpreisindex für Jänner 2017 beträgt:

**HVPI 2015**

Basis: 2015 = 100

Dezember 2016 (endgültig) .....	102,55
Jänner 2017 (vorläufig) .....	101,91
Jahresdurchschnitt 2016 (vorläufig) .....	100,97

**Index der Verbraucherpreise 2015**

Basis: 2015 = 100

Dezember 2016 (endgültig) .....	102,1
Jänner 2017 (vorläufig) .....	101,8
Jahresdurchschnitt 2016 (vorläufig).....	100,9

**Index der Verbraucherpreise 2010**

Basis: 2010 = 100

Dezember 2016 (endgültig) .....	113,0
Jänner 2017 (vorläufig) .....	112,7
Jahresdurchschnitt 2016 (vorläufig).....	111,7

**Index der Verbraucherpreise 2005**

Basis: 2005 = 100

Dezember 2016 (endgültig) .....	123,7
Jänner 2017 (vorläufig) .....	123,4
Jahresdurchschnitt 2016 (vorläufig).....	122,3

**Index der Verbraucherpreise 2000**

Basis: 2000 = 100

Dezember 2016 (endgültig) .....	136,8
Jänner 2017 (vorläufig) .....	136,4
Jahresdurchschnitt 2016 (vorläufig).....	135,2

**Index der Verbraucherpreise 96**

Basis: 1996 = 100

Dezember 2016 (endgültig) .....	144,0
Jänner 2017 (vorläufig) .....	143,5
Jahresdurchschnitt 2016 (vorläufig).....	142,3

**Index der Verbraucherpreise 86**

Basis: 1986 = 100

Dezember 2016 (endgültig) .....	188,3
Jänner 2017 (vorläufig) .....	187,7
Jahresdurchschnitt 2016 (vorläufig).....	186,1

**Index der Verbraucherpreise 76**

Basis: 1976 = 100

Dezember 2016 (endgültig) .....	292,6
Jänner 2017 (vorläufig) .....	291,8
Jahresdurchschnitt 2016 (vorläufig).....	289,2

**Index der Verbraucherpreise 66**

Basis: 1966 = 100

Dezember 2016 (endgültig) .....	513,6
Jänner 2017 (vorläufig) .....	512,1
Jahresdurchschnitt 2016 (vorläufig).....	507,5

**Index der Verbraucherpreise I 58**

(durchschnittlicher Arbeitnehmerhaushalt)

Basis: 1958 = 100

Dezember 2016 (endgültig) .....	654,4
Jänner 2017 (vorläufig) .....	652,4
Jahresdurchschnitt 2016 (vorläufig).....	646,7

**Index der Verbraucherpreise II 58**

(vierköpfiger Arbeitnehmerhaushalt)

Basis: 1958 = 100

Dezember 2016 (endgültig) .....	656,5
Jänner 2017 (vorläufig) .....	654,6
Jahresdurchschnitt 2016 (vorläufig).....	648,8

<sup>1)</sup> HVPI 2015 = Harmonisierter Europäischer Verbraucherpreisindex/Maastricht-Kriterium.

**Auskünfte:** Amt der Tiroler Landesregierung, Sachgebiet Landesstatistik und tiris, 6020 Innsbruck, Heiliggeiststraße 7–9, oder unter der Internet-Adresse <http://www.tirol.gv.at/statistik>  
Innsbruck, 27. Februar 2017



Erscheinungsort Innsbruck Verlagspostamt 6020 Innsbruck	Österreichische Post AG Info.Mail Entgelt bezahlt
--	--

**DVR 0059463**

**Herausgeber: Amt der Tiroler Landesregierung, 6010 Innsbruck**

Erscheint jeden Mittwoch. Redaktionsschluss: Freitag, 12 Uhr.

Bezugsgebühr € 60,- jährlich.

Einschaltungen nach Tarif.

**Verwaltung und Vertrieb:** Landeskanzleidirektion,  
Innsbruck, Neues Landhaus,

Tel. 0512/508-1972 – Fax 0512/508-741990 – E-Mail: [bote@tirol.gv.at](mailto:bote@tirol.gv.at)

**Redaktion:** Innsbruck, Landhaus,

Tel. 0512/508-1976 – Fax 0512/508-741990 – E-Mail: [bote@tirol.gv.at](mailto:bote@tirol.gv.at)

Internet: [www.tirol.gv.at/bote](http://www.tirol.gv.at/bote)

**Druck:** Eigendruck